

VORSCHLAG MONITORING

Vorbereitende Untersuchungen
mit integriertem städtebaulichen Entwicklungskonzept //
Stadt Niebüll //
Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge

ENTWICKLUNGSZIEL	INDIKATOR	DATENQUELLE	INTERPRETATIONSHINWEIS (Die Werte sollten in verschiedenen Jahren verglichen werden, um eine Entwicklungstendenz erkennen zu können)	WERT ZUM ZEITPUNKT DER VU	BEWERTUNG DES STATUS
Infrastrukturen der Daseinsvorsorge für unterschiedliche Generationen und Zielgruppen sichern und nachhaltig ausbauen					
Der soziale Zusammenhalt in der Stadt ist groß und es gibt vielfältige Angebote und Raum für Begegnungen, Fürsorge und Kultur.	Anzahl an sozialen Infrastrukturen	Sanierungsträger/Stadt	Hierzu können zahlreiche Angebote der sozialen Infrastruktur gehören, die in der VU erfasst wurden und aus zahlreichen Bereichen stammen können (Bildung, Kinderbetreuung, Fürsorge, Gesundheit, Kultur, Öffentliche Sicherheit und Verwaltung, Sport und Freizeit). Neue Angebote, wie z. B. die Begegnungsstätte, das Haus der Vereine und das Gesundheitshaus werden entsprechend addiert.	47 Angebote	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
	Anzahl an davon neuen oder qualifizierten sozialen Infrastrukturen	Sanierungsträger/Stadt	Entsprechend des hierüber beschriebenen Indikators sind hier lediglich diejenigen sozialen Infrastrukturen, für die Maßnahmen durchgeführt worden sind, zu zählen.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Ausbau des Angebots der sozialen Infrastrukturen	Soziale Institutionen, Sanierungsträger/Stadt	Hier soll betrachtet werden, inwiefern die sozialen Institutionen in der Stadt jeweils ihr Angebot ausgebaut oder abgebaut haben, beispielsweise die Gründung neuer Gruppen, neuer Sprachkurse, Sportkurse etc. Hierzu soll die Rücksprache mit den sozialen Einrichtungen angestrebt werden.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Nutzungsintensität der sozialen Infrastrukturen	Sanierungsträger/Stadt	Um die tatsächliche Annahme der Maßnahmen bewerten zu können, ist die Nutzungsintensität zu erfassen. Hierfür kann beispielsweise die Auslastung der Räumlichkeiten herangezogen werden oder eine Zählung der Nutzenden.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Anzahl der offenen und flexibel nutzbaren Räumlichkeiten zur Begegnung	Sanierungsträger/Stadt	Zur Bereitstellung vielfältiger sozialer Infrastrukturen gehört auch das Angebot an offenen, flexibel nutzbaren Räumen. Diese sind für alle zugänglich und fördern Begegnung. Hierzu zählt etwa die bestehende Begegnungsstätte. Das Angebot an solchen Räumlichkeiten wird in diesem Indikator über die Anzahl erfasst.	1 Begegnungsraum	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
Niebüll bietet gebündelte und bedarfsgerechte medizinische und pflegerische Infrastruktur an.	Anzahl der Einrichtungen der medizinischen und pflegerischen Infrastruktur	Sanierungsträger/Stadt	Die medizinische und pflegerische Infrastruktur ist ein wichtiger Teil der Daseinsvorsorge. Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung wird diese Infrastruktur zudem stetig relevanter. Aufgründessen soll Niebüll bedarfsgerecht Infrastrukturen vorhalten, wozu eine Sicherung der vorhandenen Infrastrukturen, z. B. über Nachbesetzungen sowie Ausbaumaßnahmen gehören. Daher ist hier die Anzahl der insgesamt vorhandenen Angebote zu erfassen.	18 Einrichtungen	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
	Anzahl an davon neuen oder qualifizierten Einrichtungen	Sanierungsträger/Stadt	Zusätzlich soll hier erfasst werden, für wie viele Infrastrukturen Maßnahmen durchgeführt worden sind.	-	Anzahl an Maßnahmen aufnehmen und die Entwicklung interpretieren
Die zahlreichen Sport- und Freizeitangebote Niebülls sind attraktiv für die Bevölkerung.	Anzahl an Maßnahmen, die zur Attraktivierung von Sport- und Freizeitangeboten beitragen oder neue Angebote schaffen.	Sanierungsträger/Stadt	Zu den Sport- und Freizeitangeboten gehören u. a. die Südtondernsporthalle und das Hallenbad. Sport- und Freizeitangebote sind in Niebüll zwar zahlreich vorhanden, weisen jedoch oftmals Erneuerungs-, Umgestaltungs- oder Ausbaubedarfe auf. Attraktive Sport- und Freizeitangebote sind für alle Altersgruppen ein zentraler Aspekt der Lebensqualität, weshalb eine ansprechende Gestaltung und vielfältige barrierefreie Nutzbarkeit gewährleistet werden soll. Neben der Aufwertung bestehender Angebote sind auch neu geschaffene Angebote, beispielsweise auch innerhalb von Parkanlagen und auf Plätzen, zu berücksichtigen.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren (z. B. wie viele Maßnahmen gibt es und wie gut werden die Angebote angenommen?)
Niebüll hat als familienfreundliche Stadt zahlreiche Angebote für Kinder und Jugendliche und bietet bedarfsgerechte Bildungs- und Betreuungsmöglichkeiten.	Anzahl an Maßnahmen, die Bildungs- und Betreuungsangebote ausbauen und/oder stärken	Sanierungsträger/Stadt/ Schulen/Kitas	Als familienfreundliche Stadt hat Niebüll die Aufgabe, zahlreiche Bildungs- und Betreuungsangebote u. a. für Kinder und Jugendliche sicherzustellen. Hierfür wird der Ausbau der Angebote betrachtet, um ein ausreichendes Angebot sicherzustellen, z. B. in Bezug auf das Haus der Vereine oder die Stadtbücherei.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren (z. B. wie viele Maßnahmen gibt es und wie gut werden die Angebote angenommen?)

ENTWICKLUNGSZIEL	INDIKATOR	DATENQUELLE	INTERPRETATIONSHINWEIS (Die Werte sollten in verschiedenen Jahren verglichen werden, um eine Entwicklungstendenz erkennen zu können)	WERT ZUM ZEITPUNKT DER VU	BEWERTUNG DES STATUS
Überörtliche Vernetzung und innerörtliche Erschließung qualifizieren und ausbauen					
Niebüll ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut angebunden und bietet Alternativen zum motorisierten Individualverkehr.	Anzahl an Angeboten des ÖPNV	Sanierungsträger/Stadt	Hierbei soll z. B. die Attraktivierung und der barrierefreie Ausbau von Haltestellen wie dem ZOB und öffentlichen Verkehrsmitteln gezählt werden, die auch eine sichere Nutzung für mobilitätseingeschränkte Menschen ermöglichen. Als Angebote des ÖPNV werden alle relevanten Infrastrukturen gezählt, wie z. B. Buslinien und Haltestellen. Um sowohl die gesamte Quantität des Angebots als auch die barrierefreie Qualität abbilden zu können, werden zwei Zahlen erhoben.	1 Haltestelle 16 Buslinien	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
	Anzahl der Angebote, die davon barrierefrei gestaltet sind			0 Haltestellen 0 Buslinien	(=) Zielerreichung, alle Angebote barrierefrei (+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
	Anzahl der täglichen Nutzenden des ÖPNV	Nahverkehrsanbieter:in	Hierfür können v. a. die Zählungen der Fahrgäst:innen durch die Anbieter:innen genutzt und eine Entwicklung der Nutzungsintensität abgeleitet werden.	-	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
	Anzahl alternativer Mobilitätsangebote	Sanierungsträger/Stadt	Zu den alternativen Verkehrsangeboten zählen beispielsweise (überörtlich kooperative) Bürgerbusse, Rufbusse/Sammeltaxis oder Mitfahrbörsen, aber auch E-Ladestrukturen oder Sharingkonzepte.	1 Rufbus 1 Nordfriesland-Nacht-Taxi für Schüler:innen, Studierende und Auszubildende	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
Ein bedarfsgerecht ausgebautes Fuß- und Radverkehrsnetz durchzieht Niebüll, ermöglicht Begegnungen und macht so den Verzicht auf das Auto attraktiv.	Anzahl an neuen abseits von Straßen gelegenen Wegeverbindungen für den Fuß- und/oder Radverkehr	Sanierungsträger/Stadt	Die Verbindungen innerhalb Niebülls und ihre Attraktivität spielen eine zentrale Rolle für die Fortbewegung der Bewohner:innen und damit für die Erreichbarkeit von verschiedenen Angeboten im Gebiet. Bisher bestehen in Niebüll nur wenige Wegeverbindungen für Rad- und Fußverkehr, die zusätzlich teilweise nicht barrierefrei gestaltet sind und/oder durch fehlende Beleuchtung unattraktiv sind. Neue Wegeverbindungen können bisher kaum verknüpfte Bereiche im Gebiet miteinander verbinden und so die Zusammengehörigkeit, die Erreichbarkeiten von Angeboten sowie die klimaneutrale Mobilität innerhalb von Niebüll fördern.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Anzahl fahrradbezogener Angebote	Sanierungsträger/Stadt	Maßnahmen für ein fahrradfreundlicheres Angebot können beispielsweise Ladestationen für E-Bikes, neue Radwege, neue Fahrradstraßen oder neue größere Fahrradabstellmöglichkeiten wie Fahrradparkhaus, B+R-Anlagen sein. Hier sind keine einzelnen Fahrradständer gemeint.	2 Radfahrstreifen 0 größere Fahrradabstellanlagen	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
	Anzahl neuer Fahrradständer	Sanierungsträger/Stadt	Fahrradabstellmöglichkeiten im öffentlichen Raum sind essenziell für eine attraktive Nutzung des Fahrrads. Diese sollten in Niebüll verteilt sowie insbesondere an wichtigen Orten, wie der Hauptstraße, dem Rathausplatz, den sozialen Infrastrukturen und den Spiel- und Sportmöglichkeiten platziert sein.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Anzahl von Straßen und Wege, die attraktiv und sicher für den Rad- und Fußverkehr sind	Sanierungsträger/Stadt	Kennzeichen für attraktive und sichere Straßen und Wege sind beispielsweise ausreichend breite Geh- und Radwege, ein barrierefreier Zustand inkl. abgesenkten Bordsteinen und Blindenleitsystemen oder vorhandene Querungsmöglichkeiten bei stärker befahrenen Straßen. Auch Wegeverbindungen abseits der Straßen mit ausreichender Beleuchtung sind hier relevant. Als Basis können die Straßen und Wege gezählt werden, die in der VU mit niedrigem Erneuerungs- und Umgestaltungsbedarf bewertet wurden. Zu diesen werden erneuerte oder umgestaltete Straßen und Wege addiert.	10 attraktive/sichere Straßen und Wege 22 unattraktive/unsichere Straßen und Wege	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
Straßenverkehrsräume sind durch Instandsetzung, Erneuerung und Umgestaltung verkehrssicher sowie barrierefrei qualifiziert.	Größe der Flächen von erneuerten, Straßen sowie Fuß- und Radwegen in m²	Sanierungsträger/Stadt	Hierbei sind v. a. verkehrssichere und barrierefreie Umbauten zu berücksichtigen. Darüber hinaus ist die verbesserte Ordnung des ruhenden Verkehrs ein zentrales Ziel, ebenso wie die Sicherstellung von für alle angstfreien Verkehrsräumen. Die Flächengröße der Erneuerungsmaßnahmen kann hierfür stellvertretend stehen.	-	m² messen und die Entwicklung interpretieren

ENTWICKLUNGSZIEL	INDIKATOR	DATENQUELLE	INTERPRETATIONSHINWEIS (Die Werte sollten in verschiedenen Jahren verglichen werden, um eine Entwicklungstendenz erkennen zu können)	WERT ZUM ZEITPUNKT DER VU	BEWERTUNG DES STATUS
Attraktive und zukunftsfähige Stadtgestalt weiter entwickeln					
Die Innenstadt Niebülls ist das identitätsstiftende Zentrum mit hoher Aufenthaltsqualität und zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten.	Anzahl an Maßnahmen, die zur Schaffung attraktiver Aufenthaltsflächen im öffentlichen Raum beitragen	Sanierungsträger/Stadt	Die Weiterentwicklung zu einer attraktiven und zukunftsfähigen Stadtgestalt und Siedlungsstruktur stellt die wesentlichen Weichen für den Erhalt und den Ausbau der örtlichen Lebensqualität in der Innenstadt. Ziel ist es, im Zentrum Orte zum Verweilen und Begegnen zu schaffen. Dazu können z. B. die Qualifizierung von Plätzen oder die Integration von Aufenthaltsmöglichkeiten in der Hauptstraße gehören.	-	Anzahl an Maßnahmen aufnehmen und die Entwicklung interpretieren
	Differenz an neuen und geschlossenen Angeboten aus den Bereichen Einzelhandel, Dienstleistung, Gastronomie und soziale Infrastruktur in der Innenstadt	Sanierungsträger/Stadt	Neben den öffentlichen Flächen der Innenstadt sind auch Angebote aus den Bereichen Einzelhandel, Dienstleistung, Gastronomie und soziale Infrastruktur in der Innenstadt zu beachten, die eine zentrale Rolle für die Nutzbarkeit und Attraktivität spielen. Bei diesem Indikator soll die Entwicklung anhand der Differenz von neuen und geschlossenen Angeboten gemessen werden.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
Das Wohnungsangebot ist zeitgemäß und bedarfsgerecht für alle Bevölkerungsgruppen.	Anzahl beantragter Baumaßnahmen mit Baugenehmigung für Gebäude mit Wohnnutzung	Stadt	Baumaßnahmen können stellvertretend für eine positive Entwicklung von Niebüll stehen. Mit diesem Indikator kann die bauliche Entwicklung im Gebiet nachverfolgt werden.	-	Anzahl messen und die Entwicklung interpretieren
	Anzahl der vorliegenden Modernisierungs- und Instandsetzungsvereinbarungen	Sanierungsträger/Stadt	Bei den überwiegend privat genutzten Gebäuden mit unterschiedlich hohem Modernisierungs- und Instandsetzungsbedarf sollen Anreize und Fördermöglichkeiten geschaffen werden. Durch diese Maßnahmen kann z. B. attraktiver Wohnraum für verschiedene Zielgruppen im baulichen Bestand geschaffen und ferner durch energetische Sanierungen der Gebäude ein Beitrag zum Schutz des Klimas geleistet werden. Über die Modernisierungs- und Instandsetzungsvereinbarungen erhält die Stadt einen Überblick hierüber. Wenn Städte jährlich den Modernisierungs- und Instandsetzungsbedarf erheben, kann auch dieser und entsprechende Veränderungen des Status durch Baumaßnahmen gemessen werden.	-	Anzahl erfassen und die Entwicklung interpretieren
	Anzahl neugeschaffener Wohneinheiten, die barrierefrei sind, sozialer Wohnungsbau und/oder durch Umbau von Bestand entstanden sind	Sanierungsträger/Stadt	Um das Wohnungsangebot an die Bedarfe verschiedener Bevölkerungsgruppen anzupassen (z. B. bezahlbar, barrierefrei), sollten insbesondere Wohneinheiten für diese Bedarfe berücksichtigt werden, z. B. über eine Betrachtung der Bauanträge oder eine Zählung der Wohnungswirtschaft. Gleichzeitig geht es aufgrund der Einsparung von Flächenversiegelungen und grauer Energie um die Schaffung von Wohnraum im Bestand.	-	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
Niebüll bietet vielfältige öffentliche Freiräume, die zu Begegnung, Aufenthalt und aktiver Freizeitgestaltung einladen.	Anzahl an Maßnahmen, die Begegnung, Aufenthalt und aktive Freizeitgestaltung in Grünräumen stärken	Sanierungsträger/Stadt	Vielfältig nutzbare Freiräume sind ein zentraler Bestandteil einer attraktiven Stadtgestalt. Dazu zählen etwa Maßnahmen wie Spielgeräte, Stadtmobiliar, Infrastruktur für Veranstaltungen oder Außengastronomie. Diese können sich etwa auf dem Rathausplatz, dem Platz Kirchensteig, dem Marktplatz, der Grünfläche Böhmestraße/Westersteig und auf dem neu angelegten Spielplatz befinden. Dabei ist eine zeitgemäße, barrierefreie Gestaltung zu beachten.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren (z. B. wie viele Maßnahmen gibt es und wie gut werden die Angebote angenommen?)
	Davon Anzahl an Maßnahmen, die die vorhandenen Nutzungsmöglichkeiten um neue Funktionen erweitern	Sanierungsträger/Stadt	Um möglichst allen Bewohnenden attraktive Grünräume zu bieten, ist über die verschiedenen Grünräume eine Vielfalt an Nutzungsmöglichkeiten sicherzustellen, wie Begegnung, Aufenthalt und aktive Freizeitgestaltung. Damit können verschiedene Bedürfnisse bedient werden. Mit diesem Indikator sollen Maßnahmen erfasst werden, die vorhandene Nutzungsmöglichkeiten in Grünräumen um neue Funktionen ergänzen.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren (z. B. wie viele Maßnahmen gibt es und wie gut werden die Angebote angenommen?)

ENTWICKLUNGSZIEL	INDIKATOR	DATENQUELLE	INTERPRETATIONSHINWEIS (Die Werte sollten in verschiedenen Jahren verglichen werden, um eine Entwicklungstendenz erkennen zu können)	WERT ZUM ZEITPUNKT DER VU	BEWERTUNG DES STATUS
Klima und Umwelt schützen, an Veränderungen anpassen					
Niebüll ist in Bezug auf Herausforderungen durch den Klimawandel gut aufgestellt und strebt Klimaneutralität an.	Differenz der Maßnahmen, die zur Eindämmung der Klimakrise beitragen sowie der Maßnahmen mit negativen Effekten darauf	Sanierungsträger/Stadt	Die Berücksichtigung von klimarelevanten Aspekten ist in jeder Maßnahme zu beachten. So soll die Reduktion von Treibhausgasemissionen sowohl im Bereich der Gebäudetechnik und dem Bauen als auch in Bezug auf Verkehr vorangetrieben werden. Dies kann über die Maßnahmen zur Sicherung des Bestandes oder durch die energetische Ertüchtigung von Gebäuden gefördert werden. Weiterhin ist die Errichtung von Photovoltaikanlagen, die Dach- und Fassadenbegrünung und die Erstellung eines Kälte- und Wärmeplans relevant. Daneben sind der Ausbau von Fuß- und Radwegeverbindungen und die Etablierung alternativer Bedienformen im ÖPNV notwendig. Wichtig ist, nicht nur Maßnahmen, die zu einer Verbesserung der Klimabilanz beitragen, zu werten, sondern genauso ggf. vorhandene negative Effekte, wie z. B. bei der Realisierung von Neubauprojekten (und der darin enthaltenen grauen Energie) gegen zu rechnen.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Anzahl der Klimaanpassungsmaßnahmen	Sanierungsträger/Stadt	Neben den Maßnahmen zur Eindämmung des Klimawandels sind auch Klimaanpassungsmaßnahmen wichtig. Hierzu zählen z. B. die Entsiegelung von Flächen, die Dach- und Fassadenbegrünung, die Schaffung von Retentionsflächen, die Renaturierung von Flächen oder die Pflanzung von Bäumen, um auf Starkregenereignisse und Hitzewellen vorbereitet zu sein. Teilweise können Maßnahmen sowohl als Klimaschutz- sowie Klimaanpassungsmaßnahme eingestuft werden.	-	Anzahl messen und die Entwicklung interpretieren
Niebüll bietet ein gesundes und widerstandsfähiges Lebensumfeld.	Anzahl an Maßnahmen, die die ökologische Qualität steigern und/oder Naturareale schützen	Sanierungsträger/Stadt	Hierzu können u. a. die Neupflanzung von Bäumen, die Anlage von Blumenwiesen, die Entsiegelung von Flächen oder die Renaturierung von Gewässern oder Flächen gehören. Die Schaffung von Biotopen, Lebensräumen für Flora und Fauna und die Verknüpfung solcher Räume sind für die ökologische Qualität zentral.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Differenz der entsiegelten und neu versiegelten Flächen in m ²	Sanierungsträger/Stadt	Niebüll weist sowohl stark versiegelte als auch gering versiegelte Bereiche auf. Über diesen Indikator soll geprüft werden, dass umzusetzende Maßnahmen die Versiegelung nicht wesentlich erhöhen, wenn z. B. Neubaumaßnahmen umgesetzt werden während stets eine Verringerung des Versiegelungsgrads, z. B. bei Maßnahmen an Erschließungsanlagen anzustreben ist. Zwischen diesen Zielsetzungen und beispielsweise einer möglichst barrierefreien Nutzbarkeit ist abzuwägen.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Anzahl von Bestandsbäumen, Baumfällungen und Baumneupflanzungen	Sanierungsträger/Stadt (Baumkataster)	Der Baumbestand ist ein wichtiger Indikator für die ökologische Qualität in der Stadt, er kann die Aufenthaltsqualität steigern und gleichzeitig im Sinne der Klimaanpassung wichtige Funktionen übernehmen. Eine Zählung über das Baumkataster misst hier entsprechende Entwicklungen.	-	(+) Zunahme (o) Stagnation (-) Rückgang
Stadt gemeinsam gestalten					
Die Menschen in Niebüll sind durch Information, Beteiligung und selbstbestimmtes Handeln aktiver Teil des Entwicklungsprozesses und der einzelnen Maßnahmen.	Anzahl der Veranstaltungen, die zum Informieren und zur Einbindung der Bevölkerung in den Planungsprozess beisteuern	Sanierungsträger/Stadt	Hierbei sind alle einzel- oder gesamtmaßnahmenbezogene Teilnehmungsformate einzubeziehen, wie Veranstaltungen, Online-Befragungen oder spezielle Formate für einzelne Zielgruppen. Von großer Bedeutung sind hier z. B. Beteiligungen für die Maßnahmen Begegnungsstätte, Haus der Vereine, Gesundheitshaus und Neuanlage Spielplatz.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren
	Anzahl an kontinuierlichen Berichterstattungen über Entwicklungsprozesse	Sanierungsträger/Stadt	Hier sind beispielsweise Plakate, Bauzaunschilder, Webseiten, Social-Media-Auftritte, Newsletter oder ähnliche Informationsbereitstellungen von Bedeutung. Da hier insbesondere die kontinuierliche, kleinteilige Beteiligung am Entwicklungsprozess relevant ist, sind hier ausdrücklich auch kleine Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, wie z. B. Aktualisierungen von Webseiten oder kurze Presseartikel von Bedeutung.	-	Entwicklung auswerten und interpretieren